

## **Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil**

| <b>Gremium</b>                     | <b>Datum</b> |
|------------------------------------|--------------|
| Ausschuss Schule und Weiterbildung | 26.09.2022   |

### **Energieversorgung der Schulgebäude im Winter; hier: Wasserqualität - Anfrage von sB Hauser aus der Sitzung vom 22.08.2022**

Frau Hauser, sachkundige Bürgerin CDU-Fraktion, fragte in der Sitzung am 22. August 2022:

1. Es ist davon auszugehen, dass sich die angespannte Energiesituation auch auf Raum- und Wassertemperaturen in den Schulgebäuden auswirken wird.  
Worauf müssen sich Schulklassen, v.a. aber Sportvereine, bei der Nutzung der Duschen in den Sporthallen unserer Schulen einstellen?
2. Wird eine unbedenkliche Wasserqualität weiterhin gewährleistet, und finden hierzu die vorgeschriebenen Legionellen-Spülungen (bei mindestens 70 Grad Celsius) regelmäßige statt?
3. Wer führt diese Tests auf Legionellen innerhalb des Schuljahres und am Ende von Ferienzeiten durch?

### **Antwort der Verwaltung**

Zu 1)

Der Beschluss der Bundesregierung in der „Kurzfristenergieeinsparverordnung“ sieht Maßnahmen vor, von denen jedoch Schulen, Kitas und andere Nutzungen ausgenommen sind.  
Die Einsparungen beim Warmwasser beschränken sich vorerst auf dezentrale Warmwasserbereiter zum Händewaschen an Waschtischen.

Zu 2)

An der zentralen Warmwasserbereitung sind aktuell keine Einschränkungen geplant.  
Diese erfolgt weiterhin in der bisherigen Qualität und Fürsorge.

Zu 3)

Tests auf Legionellen werden regelmäßig innerhalb des Schuljahres und am Ende der Ferienzeit vom Gesundheitsamt der Stadt veranlasst.

**Gez. Greitemann**